

PRESSEMITTEILUNG

06. Oktober 2020

„Aufgepasst!“-Projekt der Nds. Landjugend erfreut sich hoher Beteiligung

Extremismuspräventionsprojekt soll fortgesetzt werden

„Eine starke Landjugend und im Allgemeinen eine starke Zivilgesellschaft sind der beste Schutz gegen Extremismus.“ Dieses Fazit lässt sich der Online-Vortragsreihe „Aufgepasst!“ entnehmen. Die zunehmende Aufspaltung der Gesellschaft an die linken und rechten Ränder, das immer deutlichere Verschwinden einer soliden Mitte, das Aufflammen von riesigen Problemen wie Antisemitismus, Rassismus und Radikalisierung, alles das sind Gründe für die Ausarbeitung des Projektes durch die Niedersächsische Landjugend (NLJ).

An insgesamt acht Abendterminen gab es Vorträge mit anschließender Diskussions- und Fragerunde zu Themen wie Rechtsextremismus, Antisemitismus, Rassismus, aber auch Linksextremismus und islamistischem Extremismus. Lediglich eine vorherige Anmeldung war notwendig, um kostenlos von Zuhause aus teilnehmen zu können. „Wir nahmen die AFD unter die Lupe, beschäftigten uns mit völkischen Siedlern, wir betrachteten Antisemitismus mit Blick auf die Berichterstattung deutscher Leitmedien in Bezug auf Israel, wir lernten auch den Antisemitismus der linken Szene kennen und bekamen Einblicke in die Radikalisierungsprozesse von Jugendlichen“, fasst Projektinitiator Jorrit Rieckmann die Themenreihe zusammen.

Als Vertretung der Jugendlichen und jungen Erwachsenen im ländlichen Raum steht die Niedersächsische Landjugend für Offenheit, Respekt und Toleranz. Sie duldet unter keinen Umständen Extremismus und will sich auch weiterhin mit präventiver Arbeit für demokratische Werte einsetzen und stark machen. Mit diesem Projekt wurde wieder einmal deutlich, dass Aufklärung, Sensibilisierung und Qualifizierung das beste Mittel sind, um Unwissenheit, Rücksichtslosigkeit, Ignoranz und Intoleranz zu bekämpfen. Die im Schnitt 40 Teilnehmenden der Veranstaltungen setzten sich aus Landjugendmitgliedern, hauptamtlich Beschäftigten verschiedener Landjugendlandesverbände, Mitgliedern des Landvolks und der LandFrauen, Lehrkräften, JugendarbeiterInnen, Kulturverbänden und weiteren Institutionen und Verbänden zusammen.

Vier Vorträge gibt es bereits zum Nachhören als Podcast unter dem Namen „Aufgepasst!“ auf dem Audio-Streamingdienst Spotify. Vortrag Nr. 2 ist unter dem Titel „Die Epidemie der Verschwörungsmythen“ auf YouTube zu finden. Zu den anderen Vorträgen wird es ebenfalls nachträgliche Informationen in Form einer Präsentation oder Zusammenschnitte geben. Das Projektteam ist sehr erfreut über die zahlreichen positiven Rückmeldungen, die fast täglich eingingen. Sie bestärken die NLJ in ihrem Weg und ihrer Idee, das Projekt „Aufgepasst!“ nach diesen acht Themenvorträgen fortzusetzen.

Weitere Informationen über die Niedersächsische Landjugend gibt es auf www.nlj.de.

Anhang: Drei Bilddateien für den kostenlosen Abdruck

Aufgepasst-Logo

Datei: NLJ

Aufgepasst-Statement

Datei: NLJ

Jorrit Rieckmann, Bundesjugendreferent der NLJ

Foto: NLJ